

Protokoll der 3. Bürgerratssitzung

vom Montag, 25.03.2024, 19.30 Uhr, Bürgerratsszimmer

Vorsitz	Alexandra Oppliger, Bürgergemeindepräsidentin
Protokoll	Gaby Reinhardt, Bürgerschreiberin
Anwesende	Bürgerräte gemäss Präsenzliste
Entschuldigt	-
Abwesend	-
Gäste	- Michael Bur, Allmendkommissionspräsident - Davide Cataldo, Balsthaler Bürger

Abkürzungen	BG	Bürgergemeinde	BR	Bürgerrat
	PB	Protokollbestandteil	GV	Gemeindeversammlung
	EGB	Einwohnergemeinde Balsthal	AG	Arbeitsgruppe
	RL	Ressortleiter	EK	Eigenkapital
	FT	Forst Thal		

Vorbereitung des Traktandums

Traktanden

1.	Begrüssung	AO
1.1	Traktandenliste	
1.2	Protokoll der Sitzung vom 26. Februar 2024	
2.	Allmend	BG
2.1	Hirtenpaar	HE
2.2	Allmendreglement	MB
3.	Einbürgerungen (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)	OH
4.	Finanzen	AvB
5.	Forst	LB
6.	Kultur (Archivkommission)	JH
7.	Liegenschaften	RB
7.1	Bürgerkeller Geschirr	RB
8.	Varia	
8.1	Homepage	alle
9.	Verschiedenes	
9.1	offene Pendenzen	alle
9.2	Termine, Delegationen	alle
9.3	Zirkulare	AO
9.4	Schlusswort	AO

1. Begrüssung

- Traktandenliste
- Protokoll der BR-Sitzung vom 26.02.2024

Alexandra Oppliger begrüsst die Anwesenden zur dritten BR-Sitzung in diesem Jahr. Ein besonderer Gruss geht an die Gäste Davide Cataldo, Balsthaler Bürger und Michael Bur, Allmendkommissionspräsident. Davide Cataldo stellt sich kurz vor und bedankt sich, dass er bei der Sitzung darf dabei sein.

1.1 Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

1.2 Protokoll der 2. BR-Sitzung vom 26.02.2024

Das Protokoll der 2. BR-Sitzung vom 26.02.2024 wird einstimmig genehmigt.

2. Allmend

2.1 Hirtenpaar

- Beschluss

Eintreten

Die beiden ehemaligen Hirten wurden von der BGB je mit einem Anstellungsvertrag zu einem Teilpensum von ca. 40 % angestellt. Die Partnerinnen der Hirten wurden nicht mit einem Vertrag angestellt, haben aber jeweils die Stellvertretung des Hirten übernommen und je nach Absprache auch weitere Aufgaben auf dem Weidbetrieb. Die Abrechnung ihrer Leistungen erfolgte nur an die angestellte Person, also an den Hirten.

Die bisherige Form der Anstellung und des Anstellungsvertrages entsprechen damit nicht den wirklichen Gegebenheiten auf dem Weidbetrieb. Sie ist zudem weder zeitgemäss noch partnerschaftlich.

Per 31.03.2024 verlassen Oliver Rutz und Franziska Kägi den Weidbetrieb und ab dem 01.04.2024 wird Anton von Burg der neue Hirt auf dem Oberberg sein. Er wird mit seiner Partnerin Monika Frank auf dem Betrieb wohnen und die beiden werden die Arbeiten gleichwertig und gleichberechtigt ausführen.

Detailberatung

Gemäss Michael Bur ist geplant, das Pensum zu je 20 % aufzuteilen. Daher soll nun die Hirtenstelle aufgeteilt und für beide Personen je einen separaten Anstellungsvertrag ausgefertigt werden. Der Hirtenvertrag wurde entsprechend von Helene Eggenschwiler überarbeitet und die beiden Arbeitsverträge werden so angefertigt, dass bei einer allfälligen Kündigung eines der beiden Verträge das Pensum des verbleibenden anderen Vertrages auf das gesamte Pensum erhöht wird, sofern dieser Vertrag nicht auch gekündigt wird.

Das gemeinsame Wohn- und Nutzungsrecht bleibt unverändert an die beiden Arbeitsverträge gebunden. Wird einer der Verträge gekündigt, geht das gesamte Wohn- und Nutzungsrecht an den jeweils verbleibenden Vertragspartner über.

Mit diesen Verträgen ist somit der Versicherungsschutz für beide Angestellte sowie die Regelung der Stellvertretung gewährleistet.

Es wird im BR diskutiert und die Arbeitsverträge werden aus der Diskussion von Helene Eggenschwiler angepasst. Falls eine Person kündigt, ist es für die andere Person nicht möglich, die Aufgaben alleine zu bewältigen. Deshalb wird bei Eintreten dieses Falles eine Nachfolge für das Hirtenpaar gesucht.

Antrag

Alexandra Oppliger beantragt, den angepassten Hirtenvertrag zu genehmigen.

Beschluss

Der Antrag wird vom BR einstimmig genehmigt.

2.2 Allmendreglement

- Information

Die Überarbeitung vom Allmendreglement hat der BR zur Einsicht erhalten. Michael Bur erläutert kurz die Anpassungen vom 1. Entwurf, welche die Allmendkommission ausgearbeitet hat. Anschliessend ist der Entwurf an das Amt für Landwirtschaft weitergegeben worden. Der nächste Schritt ist, den Entwurf an die Pächter zur Einsicht weiterzuleiten.

Michael Bur informiert den BR über die Rückmeldung vom Amt für Landwirtschaft mit folgenden Anpassungen:

- C Anspruchsberechtigung, Art. 6: Betriebliche Voraussetzungen, Punkt 3
Falls der Hirt für den Weidbetrieb Oberberg ein landwirtschaftliches Gewerbe führt, erfüllt er damit ebenfalls die betrieblichen Voraussetzungen für die Pacht von Allmendland.
- Neuer Artikel: Hirt des Weidbetriebes Oberberg
Beinhaltet die Regelung vom Hirt zur Eigenbewirtschaftung von Pachtland in Absprache mit dem Amt für Landwirtschaft. Es gelten dieselben Pachtbedingungen wie bei den anderen Landwirten.
- D Vergabe des Pachtlandes, Art. 13: Vergabekriterien für Pachtlandzuteilung
Die Verteilung des Pachtlandes soll möglichst gleichmässig sein. Bei der Zuteilung von Pachtland werden Pachtberechtigte bevorzugt, die deutlich weniger Pachtland bei der BGB haben als andere Pächter.
Nebst der gleichmässigen Zuteilung können weitere Kriterien wie Arrondierung, Distanz zum Betrieb, Betriebsnachfolge, Einhaltung der Bewirtschaftungspflichten oder der Besitz des Bürgerrechts berücksichtigt werden.

Lorenz Bader findet, dass Art. 10 und Art. 13 zusammengefasst werden können. Für ihn ist wichtig, dass die Art der Bewirtschaftung erwähnt werden muss (Anstreben von naturnaher Bewirtschaftung).

Helene Eggenschwiler und Lorenz Bader haben noch einige Fragen bzw. Anmerkungen zum Allmendreglement. Es wird entschieden, dass sie ausserhalb der Sitzung mit Michael Bur in Kontakt treten werden. Michael Bur ist damit einverstanden.

Michael Bur wird mit der Allmendkommission zusammensitzen und das Allmendreglement bereinigen. Anschliessend wird er es dem BR nochmals zur Einsicht weiterleiten. Danach wird der Entwurf an die Pächter weitergeleitet. Der BR ist damit einverstanden.

Der BR bedankt sich bei Michael Bur für seine Arbeit und er verlässt die BR-Sitzung um 20.10 Uhr.

3. Einbürgerungen

Othmar Heutschi informiert den BR, dass aktuell mindestens 10 Gesuche in Solothurn zur Genehmigung vorliegen. Es hat beim Amt für Gemeinden Personalwechsel gegeben (längere Wartezeit).

4. Finanzen

Helene Eggenschwiler informiert, dass die Rechnung 2023 momentan in der Revision ist, die Besprechung erfolgt am kommenden Donnerstag.

5. Forst

Keine Informationen vom Ressortleiter.

6. Kultur (Archivkommission)

Keine Informationen vom Ressortleiter.

7. Liegenschaften

7.1 Bürgerkeller Geschirr

- Pendenz

In der kleinen Küche vom Bürgerkeller ist kein Geschirr vorhanden, dass bei Vermietung zur Verfügung gestellt bzw. gemietet werden kann. Die grosse Küche ist komplett ausgestattet mit Geschirr, Besteck und Pfannen, usw. Die grosse Küche wird für CHF 280.- vermietet und die kleine Küche für CHF 130.-. Bei der Vermietung der kleinen Küche ist nun von den Mietern immer wieder die Frage aufgetaucht, ob man die kleine Küche auch mit Essgeschirr mieten könne. Dies wurde verneint und die Mieter wurden auf die Miete der grossen Küche hingewiesen, die zum Teil dann auch gemietet worden ist. Nun möchte Alexandra Oppliger wissen, wie der BR dazu steht, wenn man die kleine Küche auch mit Geschirr und Pfannen ausstattet oder von der grossen Küche das Material zur Verfügung stellt und so vermietet wird. Es wird im BR eingehend diskutiert. Es erfolgt aus dem Gespräch eine Abstimmung.

Antrag

Alexandra Oppliger beantragt, bei Vermietung der kleinen Küche Essgeschirr zur Verfügung zu stellen zu genehmigen.

Beschluss

Der Antrag wird vom BR mit 3 Stimmen, 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen genehmigt.

Das Essgeschirr kostet pro Gedeck CHF 2.-. Der BR ist damit einverstanden.

- Der Raum Roggen wird im Moment renoviert. Ruedi Bloch erwartet in den nächsten Tagen den Maler. Bis zum 20. April 2024 sollte der Raum fertig sein.
- Helene Eggenschwiler informiert über die Mietkündigung von der Parterrewohnung Nr. 1 per Ende Mai 2024. Ab 01.07.2024 ist die Wohnung bereits wieder vermietet.

8. Varia

8.1 Homepage

- Pendenz

Jörg Hafner hat bei Paul Francz nachgefragt, wie der Stand der Überarbeitung der Homepage ist. Er ist mit vollem Elan dabei, die Homepage neu zu gestalten. Der BR möchte gerne von Paul Francz wissen, wie seine Visionen zur Gestaltung der Homepage sind. Deshalb wird Paul Francz zu einer BR-Sitzung eingeladen, um den BR darüber zu informieren und die Wünsche und Bedürfnisse der BR-Mitglieder entgegenzunehmen und umzusetzen.

9. Verschiedenes

9.1 offene Pendenzen

- Information

9.2 Termine / Delegationen

- Information

Am Mittwoch, 10.04.2024 findet die Begehung Alt Falkenstein statt. Gaby Reinhardt wird über Outlook die Einladung versenden.

9.3 Zirkulare

- Information

- Am 20.03.2024 hat die GV der BWV Thal stattgefunden. Alexandra Oppliger und Annina von Burg haben teilgenommen. Sie konnten das Seifenhaus in Welschenrohr besichtigen. Es war sehr interessant. Es werden diverse Seifen hergestellt, unter anderem auch Blockseifen mit Logo. Dies könnte man als Geschenk mit dem Logo der Bürgergemeinde verschenken. Es gibt auch Flüssigseife, wo man das Logo auf der Flasche anbringen kann.

4. BR-Sitzung 2024
29.04.2024, 19.30 Uhr

9.4 Schlusswort

- Information

Alexandra Oppliger bedankt sich bei allen Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit.

Schluss Sitzung: 20.45 Uhr

Bürgergemeinde Balsthal
Bürgerrat

Alexandra Oppliger-Campa
Bürgergemeindepräsidentin

Gaby Reinhardt
Bürgerschreiberin